

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Norddeutsches Volksblatt. 1887-1918 19 (1905)

40 (16.2.1905)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-395893](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-395893)

für die Bergarbeiter ebenfalls 1000 M in der Höhe... Der Baunotarnehmer Meinde ist vorgeseien... Der Gefangenverein 'Vorwärts' feiert sein... Wilhelmshaven, 15. Februar.

Eine öffentliche Sitzung des Bürgervereins... Ein Besuch in der Gefängnisverwaltung... Punkt 3: Die Übernahme der Straßen hat auch... Punkt 4: Die Regelung der Tragere...

aus dem Lande. Sengwarden, 15. Februar. Straßeneinrichtung. Die Gemeindevertretung... Spar- und Darlehnskasse. Am Sonntag, den 19. d. M., findet im Delenahof die... Heidsbütle, 15. Febr.

Oldenburg, 15. Februar. Die liberale Jugend soll auch im ersten... Der Oberkirchenrat hat angeordnet, daß solche... Bischof. Die Verhandlungen der Inter...

Marienvereinigung. Es bietet sich in nächster... Die festsitzende forcierte Probefahrt des... Die 'Rittergesellschaft Wilhelmshaven'...

Ueber Auslandsplätze in Frankfurt erläßt der Vorstand folgende Bekanntmachung: In Frankfurt gelten Auslandsplätze nicht ohne... Landesbibliothek Oldenburg

von Wolfendungen. Sie werden vielmehr nur... In der letzten Bürgergefängnisung kamen u. a. auch zwei Anträge von Borpm und... Kleine Mitteilungen aus dem Lande...

Antonsvereine. Ueber das Vermögen des Kaufmanns Dietrich Tobias in Wilhelmshaven ist am 11. Febr. das Antonsverfahren... Sengwarden, 15. Februar. Der Arbeiter-Tagfahrverein 'Vorwärts'...

aus dem Lande. Sengwarden, 15. Februar. Straßeneinrichtung. Die Gemeindevertretung... Spar- und Darlehnskasse. Am Sonntag, den 19. d. M., findet im Delenahof die... Heidsbütle, 15. Febr.

Oldenburg, 15. Februar. Die liberale Jugend soll auch im ersten... Der Oberkirchenrat hat angeordnet, daß solche... Bischof. Die Verhandlungen der Inter...

Marienvereinigung. Es bietet sich in nächster... Die festsitzende forcierte Probefahrt des... Die 'Rittergesellschaft Wilhelmshaven'...

Ueber Auslandsplätze in Frankfurt erläßt der Vorstand folgende Bekanntmachung: In Frankfurt gelten Auslandsplätze nicht ohne... Landesbibliothek Oldenburg

schlechts aufgefunden. Das gut entwickelte kleine... Solothurn, 15. Februar. In der letzten Bürgergefängnisung kamen u. a. auch zwei Anträge von Borpm und...

Antonsvereine. Ueber das Vermögen des Kaufmanns Dietrich Tobias in Wilhelmshaven ist am 11. Febr. das Antonsverfahren... Sengwarden, 15. Februar. Der Arbeiter-Tagfahrverein 'Vorwärts'...

aus dem Lande. Sengwarden, 15. Februar. Straßeneinrichtung. Die Gemeindevertretung... Spar- und Darlehnskasse. Am Sonntag, den 19. d. M., findet im Delenahof die... Heidsbütle, 15. Febr.

Oldenburg, 15. Februar. Die liberale Jugend soll auch im ersten... Der Oberkirchenrat hat angeordnet, daß solche... Bischof. Die Verhandlungen der Inter...

Marienvereinigung. Es bietet sich in nächster... Die festsitzende forcierte Probefahrt des... Die 'Rittergesellschaft Wilhelmshaven'...

Ueber Auslandsplätze in Frankfurt erläßt der Vorstand folgende Bekanntmachung: In Frankfurt gelten Auslandsplätze nicht ohne... Landesbibliothek Oldenburg

Carolinenhof sollen in getrennten oder in einem... Aus aller Welt.

Die Gestalt der Deise Renato hat zwei... Die Entführung eines Kindes macht in Leipzig um so größeren Aufsehen, als sie am hellen Tage und auf offener Straße geschah...

Schon wieder einer. Der Pastor Jergang in Steverwahlen bei Gehlingen wurde wegen fittlicher Verfehlungen vom Ente suspendiert...

Kant. Wilhelmshaven. Solardarbeiterverband. Donnerstag, 16. Februar, abends 8 1/2 Uhr: Vorkonferenz. Versammlung in der... Sonntag, 18. Februar, abends 8 1/2 Uhr: Versammlung bei Schierich (Bürgerhalle)...

Geschäftliches. Strafkammer des Landgerichts Oldenburg. Oldenburg, 15. Februar. Eine schwere Strafe erhielt der Arbeiter Schwarting aus Hammelwardermeer...

Unterbringung. Der frühere Dienstherr Dietrich Gerb. Ahbenjeth aus Langwarden hat im Oktober 1903 in Schwereorden ein dem Jahrbuchhändler Kirchhoff gehörendes...

Handel, Gewerbe, Verkehr etc. Bedingungen. Die Dachbeder, Maurer- und Klempner-Arbeiter zur Unterhaltung der westfälischen Wohngebäude in Wilhelmshaven und Bant sollen am 28. Februar, nachmittags 4 1/2 Uhr...

Oldenburg, 15. Februar. Die liberale Jugend soll auch im ersten... Der Oberkirchenrat hat angeordnet, daß solche... Bischof. Die Verhandlungen der Inter...

Marienvereinigung. Es bietet sich in nächster... Die festsitzende forcierte Probefahrt des... Die 'Rittergesellschaft Wilhelmshaven'...

Ueber Auslandsplätze in Frankfurt erläßt der Vorstand folgende Bekanntmachung: In Frankfurt gelten Auslandsplätze nicht ohne... Landesbibliothek Oldenburg

Bartsch & von der Brühl
vormals B. & Büchmann

Inventur-Ausverkauf!!

Wir stellen von heute ab zum Verkauf:
Grosse Posten Damen-Wäsche!

Damen-Hemden • Damen-Nachjaken • Damen-Beinkleider • Damen-Piqué-Mäde
jeder Genre, in verschiedenen Stoffarten und Ausstattungen, sowie
100 Stück ausfestionierte Kissenbezüge u. s. w. u. s. w.
Die Preise sind aussergewöhnlich billig! • • Nicht nachzuliefern!

Auktion.

Für Rechnung dessen, den es angeht,
sollen am
Sonabend den 25. d. Mts.,
nächm. 2 Uhr auf,
bei dem Gastwirt **Serdes**, Zwer-
ländischer Hof, Bant, Grenzstraße, fol-
gende Gegenstände, als:
6 schwere Lastwagen für Steine,
Kohlen etc., 2 Rollwagen, mittel-
schwer, 1 Kastenwagen, 1500
bis 2000 kg Tragfähigkeit, ein
Braelwagen, 10ftig, 1 Landauer,
1 große Häckelmaschine, mehrere
Pferdetrippen, mehrere Pferde-
Gerauchen (sij Körbe), mehrere
gewöhnliche und Luxus-Pferde-
geschirre für Ein- und Zwei-
spänner, 1 Luxus-Schlitten, zwei
Schlittentufen, 1 doppeltes und
1 einfaches Stepppult, 1 eint.
Kleiderstuhl, 1 Sofa, ein
viereck. Tisch, 1 sehr gut erhalt.
Nähmaschine („Weisalia“), eine
Bohnen- Schneidmaschine, eine
Knochenmühle, neu, für Hand-
betrieb, 1 Garten-Druckpumpe,
1 Bodwinde, 1 Kochherd, einen
Kachelofen mit Wasserfessel
und 2 Bratöfen, mehrere Körbel-
bälgen für Maurer, mehrere
alte Barrel, 1 Kinderwagen und
was sich sonst noch vorfindet,
öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist
verkauft werden.
Die Käufer werden gebeten, pünktlich
zu erscheinen.
Bant, den 13. Februar 1905.
Mandat G. Schwitters.

Achtung!

Zur Gründung eines **Spaz- und
Parschnoffen-Vereins**, System
Hainkeisen, in Schortens werden
Interessenten aufgefordert, sich **Sonntag
den 19. d. Mts.,** nachmittags
3 1/2 Uhr, im Lokale des Herrn **Telena**
in Schortens zu einer Versammlung
einzufinden. Hauptzweck: Beschaffung
billiger Gelder, gemeinsamer Bezug von
Putz- und Düngemitteln usw.

Kenner

kaufen
Hanssens Kaffee.
C. B. Hanssen,
10 Gölzstraße 10
Einzigtes Kaffee-Spezial-
Geschäft von Wilhelmshaven
und Umgegend mit
eigener Mälzerei.

Ein Lehrling

auf sofort oder zu Ostern gesucht.
J. Müller, Klempnermstr., Bant.

Zu vermieten

zum 1. April eine dreizimm. Wohnung.
Frau Crüper, Wellmstr. 18.

Gesangverein Frohsinn.

Mittwoch Gesangstunde.
Achtung!
Alle Teilgenen, welche sich für die
Gründung eines **Schwebe-Versicherungs-
Vereins** für Schortens und
Umgegend interessieren, werden ge-
beten, am **Sonabend den 18. ds.
Monats**, abends 8 1/2 Uhr, im Lokale
des Herrn **Telena** zu erscheinen.
Mehrere Interessenten.

Anzuleihen

auf sichere hiesige Hypothek meh-
rere größere und kleinere
Kapitalien
zu 5 Prozent Zinsen.
B. G. Bührmann.

Zu vermieten

auf sofort oder später eine dreizimm.
abgeschl. Etagenwohnung, Wöstenstr. 64.
Preis 15 Mark.
J. Müller, Klempnermstr., Bant.

Zu vermieten

zum 1. April eine vierzimmige Unter-
wohnung mit Stall, Keller u. Garten.
Preis 18 M. **G. Franzen**,
Genossenschaftsstr. 18, Hüntehr.

Zu vermieten

zum 1. April eine große dreizimmige
1. Etagenwohnung, vro Ron. 16 M.
H. Schwarz, Bant, Wöstenstr. 58.

Zu vermieten

zum 1. Mai eine freundliche fünf-
rännige 1. Etagenwohnung. Ein-
gang für sich. Preis 21 M.
Charlotte Kiese, Werftstr. 9.

Zu vermieten

zum 1. April eine dreizimmige Ober-
wohnung mit abgeschlossnem Korrridor,
Stall und Keller.
Harder, Bremerstr. 21.

Suche für meine
Putz-Abteilung
ein Lehrling unter günstigen
Bedingungen, sowie zwei Lehr-
mädchen für den Verkauf.
Detmold Tasse.

Gartenländereien

an der Berl. Güterstraße zu verpachten.
H. Abels, Jedeluststr. 13a.

Möbl. Zimmer zu vermieten

Raiserstr. 45, II r.

Gutes Logis

Geengstr. 86, II links.

Gut möbl. Zimmer

an ja. Herrn oder Dame zu vermieten.
Neue Wdh. Str. 54, I r.

Bant-Wilhelmsh. Zitherklub gegr. 1890

Klublokal: Bant Rathaus.

Sonabend den 18. Februar, abends 8 1/2 Uhr
im großen Saale des Rathhauses:

Grosses Extrakonzert

unter gütiger Mitwirkung
des Zither-Virtuosen **Hrn. Joppich**
aus Wien und des Cellovirtuosen
Herrn Jöbe aus Wilhelmshaven,
sowie sonstiger geschätzter Kräfte.

Billets im Vorverkauf à 40 Pf. sind zu haben bei Herrn
Junge, Cigarrengeschäft, Werftstraße, in der Musikalien-Handlung von
Hildebrandt & Günsel, im Rathhaus, bei Herrn **Wossem**, Cigarren-
Geschäft, und bei sämtlichen Mitgliedern. An der Kasse 50 Pf.

Einem geehrten Publikum von Wilhelmshaven, Bant und Um-
gegend einen genussreichen Abend versprechend, ladet zu zahlreichem
Besuch freundlich ein.
Der Vorstand.

Priets Möbel-Magazin

• Ostfriesenstraße 59 •

ist die beste u. billigste Bezugsquelle für Brautausstattungen
sowie einzelner Erfahmöbel aller Art.
Besichtigung ohne Kaufzwang gern gestattet.

Maskenkostüme

in eleganter und einfacher Ausführung
können in 24 Stunden angefertigt werden,
zu bekannt billigen Preisen. Der Preis
eines fertigen Kostüms stellt sich ebenso
billig, als wenn man von auswärts welche
leiht. Maskenbilder zur gefäll. Ansicht.

Sämtliche Maskeraden-Artikel

in grösster Auswahl.

Friedeberg & Co.,

13 Marktstrasse 13.
• Bitten unsere Schaufenster zu beachten! •

Billig zu verleihen

Damen-Masken-Kostüme.
Frau Janßen, Wöstenstr. 5, 2 St.

Zu vermieten

auf sofort oder
später zwei-
dreis. u. vierzimm. Wohnungen.
Fr. Bartels, Wöstenstr. 46.

Zu vermieten

ein an bester Verkehrsstraße gleicher
Etage belegenes großes Zimmer, in
welchem 7 Jahre lang ein flottgehendes
Bachergeschäft betrieben wurde. Das
Zimmer ist auch für jedes andere Ge-
schäft geeignet. Näheres
Bismarckstraße 26.

Arbeiter-Turnverein „Germania“.

Sonabend den 18. Februar
abends 8 1/2 Uhr:
Ansserordentliche Versammlung
im Vereinslokal.
Wegen wichtiger Tagesordnung ist
das Erscheinen sämtlicher Mitglieder er-
forderlich. **Der Vorstand.**

Ehrenerkllärung.

Die Versicherung, die ich am 10. De-
zember im „Ranter Schlüssel“ über
Frau **Wienewisch** gemacht habe, nehme
ich hiermit zurück.
A. Pauls.

Todes-Anzeige.

Am Montag den 13. Februar,
nachts 11 Uhr, entschlief nach
37-jährigem schweren Leiden mein
lieber Mann und meiner 6 Kinder
trauerfrohender Vater
Ferdinand Marxen
im 40. Lebensjahre.
Dies zeigen mit der Bitte um
stille Teilnahme tiefbetört an
Edw. Marxen geb. Bargmeier
nebst Kindern u. Angehörigen.
Die Beerdigung findet Freitag
nachm. 2 1/2 Uhr vom Sterbehause,
Neuengroden, Lindenstr., aus statt.

Todes-Anzeige.

Heute morgen (nach nur kurzer
heftiger Krankheit) unser lieber Sohn
Heinrich
im zarten Alter von 11 Tagen,
Dieses zeigen allen Verwandten
und Bekannten mit der Bitte um
stille Teilnahme an
S. Luitjens und Frau,
nebst Angehörigen.
Die Beerdigung findet Sonn-
abend nachm. 2 Uhr vom Trauer-
hause, Bantter Straße 4, aus statt.

Nachruf!

Am Montag den 13. Februar,
abends 11 Uhr, entschlief nach
langem schweren Leiden unser
lieber Freund, der Invalide
Ferdinand Marxen
im Alter von 40 Jahren. Wir
verlieren in dem Dahingeshiedenen
einen lieben guten Freund, der sich
die Achtung aller erworben hat.
Friede seiner Ash!
Bant, den 15. Februar 1905.
Seine näheren Freunde.
Die Beerdigung findet Freitag
nachm. 2 1/2 Uhr vom Sterbehause,
Neuengroden, Lindenstr., aus statt.
Dieszu ein 2. Blatt.



Aufruf!

Alle diejenigen Personen, welche Ende Oktober bei der Festnahme eines etwa 10—12 Jahre alten Schulknaben am Parkeingang in der Wismerstraße und Eiferstraße wegen gewisen sind, insbesondere diejenigen, welche gehört haben, daß ich den den Knaben festhaltenden Mann nach dem Namen frug, ferner ihn erlucht habe, den Knaben nicht zu mißhandeln; auch mich erboten habe, den Knaben gemeinsam zur Polizei zu bringen, und zwar mit den Worten: „Fassen wir den Jungen jeder an einer Hand an und bringen ihn so zur Polizei!“ werden gebeten, ihre Adresse mit, Hrn. Friedrichsamt Hofmann, oder bei der Redaktion dieses Blattes anzugeben. Im Voraus besten Dank!

Julius Schostek

Bismarckstr. 35k. Fernruf 418.

Zu verkaufen
trockene buchene Bohlen,
7 und 10 cm stark, 50—70 cm breit,
sowie wegen Aufgabe des Artikels
6 bis 7 Barrel „Sonnenkürbis“,
dauerhafter weinreifer Dachziegel.
D. H. Laufenkamp,
Kronenkamp bei Elmsteddam.

Zu vermieten
zum 1. April oder später 1 Zr. eine
dreizimm. Wohnung mit Boden
und Stall. Preis 13,50 Mk.
Kufelstr. 9.

Zu vermieten
auf sofort oder später drei- und vier-
zimm. Wohnungen Eiferstraße 68
gegenüber d. Reformenhaus Dep. L.
Näheres daselbst par. 1.

Zu vermieten
im Neubau Ede Hofen- und Kaiser-
straße schöne dreizimm. Wohnungen
mit allem Zubehör.
Näheres bei **Wannmann** daselbst.

Zu vermieten
in der Hauke Grenzstraße 80 mehrere
drei- und vierzimm. Wohnungen.
Zu erfragen **Martha** 23.

Zu vermieten
zum 1. April eine dreizimmige Ober-
wohnung mit abgeschlossnem Korridor,
Speisekammer usw.
Georg Buddenberg,
Bant, Peterstr. 30.

Zu vermieten
zwei dreizimmige und eine fünfzimmige
Wohnung (28 Mk.) an der Berl. Güter-
straße. Zu erfragen
Depens, Einigungsstraße 12.

Zu vermieten
zum 1. April eine schöne vierzimmige
erste Etagenwohnung mit großem ab-
geschlossnem Korridor, Erker, Speise-
kammer usw., desgl. eine vierzimmige
Oberwohnung, ebenfalls mit abge-
schlossnem Korridor usw.
Georg Buddenberg,
Bant, Peterstr. 30.

Zu vermieten
zum 1. März eine vierzimm. Wohnung.
Hans Meyer, gegenüber d. Rathaus.

Zu vermieten
große dreizimmige Oberwohnung und
dreizimmige Etagenwohnung, beide mit
Stall und Keller.
H. Wagner, Bant, Hafenstr. 15.

Gesucht
zu Ostem oder Mal ein Schrling.
W. Spielmann,
Schmiedemeister u. Wagenbauer,
Osternburg bei Oldenburg.

Wir suchen
einen tüchtigen, schaffenden Landwirtschen.
Hinrichs & Freylich,
Gartenbau-Direktion.

Gesucht
zu Ostem ein Wasserlehrling.
Karl Neufe, Peterstr. 44.

Lyra-Zither.

(D. R. G. M. Nr. 130447).

Um mich in allen größeren Städten Deutschlands so sehr beliebtes Instrument auch hier einzuführen, habe ich mich entschlossen, eine gewisse Anzahl Schüler auf meiner **Lyra-Zither** ohne irgendwelche Extra-Vergütung auszubilden, und zwar erhält ein jeder Käufer ein ganzes Jahr Unterricht (ohne Extra-Vergütung), bestehend aus je einer praktischen und theoretischen Lektion in jeder Woche. Der Preis **Lyra-Zither** mit Zubehör (Schlüssel, Notenschule, Ständer, Schlagring und Karton) ist meiner **Lyra-Zither** gegen Zahlung von 1 Mk. wöchentlich oder 5 Mk. im Monat, bei Barzahlung 10 Prozent Nachlaß. Man achte genau auf die an jeder Zither angebrachte **D. R. G. M. Nr. 130447**, da vielfach minderwertige Nachahmungen zu sehen oder höheren Preisen unter ähnlichen Konditionen angeboten werden.

Daß meine Lehrmethode in jeder Hinsicht zufriedenstellend ist, beweisen einige hier angeführte Zeitungsartikel über die mit Schülern der Lyra-Zither-Schule in anderen Städten veranstalteten Prüfungs-Konzerter:

Die Berliner Morgenpost vom 28. Februar 1903 schreibt: Die Internationale Lyra-Zither-Schule hat ihr erstes Prüfungs-Konzert am letzten Sonntag unter großer Beteiligung der Angehörigen ihrer Zöglinge abgehalten. Die verschiedenen Vorträge zeigten von guter Schulung. Schüler, die einen Unterricht von 4—5 Monaten hinter sich hatten, beherrschten das Instrument in vorzüglicher Weise. Wir wünschen der Schule weiteren guten Erfolg.

Hamburger General-Anzeiger, 25. September 1903: Das erste Lyra-Konzert von Schülern der hiesigen Lyra-Zither-Schule im Sogebel'schen Etablissement erzielte einen großen Erfolg. Der geräumige Marmor-saal konnte kaum die Erscheinenden fassen. Das 32 Nummern umfassende Programm zerfiel in zwei Teile, dessen erster, durchweg aus Volksweisen bestehend, von Kindern zum Vortrag gebracht wurde u.

General-Anzeiger für Duisburg, Hülshorst und Umgegend, 26. Oktober 1903: Daß die Zithermusik in unserer Stadt viel Freunde besitzt, ließ der außerordentlich gute Besuch erkennen, dessen sich das von der Internationalen Lyra-Zither Ko. am 18. Oktober in der „Schlingenburg“ veranstaltete Schüler-Konzert erfreuen durfte. Das reichhaltige Programm brachte bei vorzüglicher Wiedergabe eine Menge der verschiedenartigsten Hülshorst-Lieder, daneben humoristische Darbietungen der „Hilshorster Hülshorster“ und zum Schluß ein Langspielchen. In den musikalischen Teil teilten sich die Schüler der „Hilshorster“ und der Hülshorster „Hülshorster“. Die Schüler machten ihrem Meister alle Ehre, sie genannten Gesellschaft und der Hülshorster „Hülshorster“ mit einem Verständnis, das eine gute Schulung und fleißiges Üben voraussetzt. Der Klub „Hülshorster“ brachte u. a. bei stürmischem Beifall eine stimmungsvolle Komposition, betitelt „Das Elterngrab“, zum Vortrag. Eine reizende Abwechslung bot ein stimmungsvolles Liedlein E. Jertz arrangierter und von ca. 50 Kindern ausgeführter Vortrag. Ein von Herrn E. Kosterer gespielt Solo „Die Wägle im Tal“ widerlegte glänzend die weitverbreitete Ansicht, als ob schwierige Konzertsätze nicht auf der Lyra-Zither gespielt werden können. Es mangelt hier selbstverständlich an dem Räume, jeden einzelnen Vortrag zu erwähnen. Bemerkenswert sei noch, daß das Auditorium sich aufs beste amüsierte und wohl gern an die Veranstaltung zurückdenken wird.

Das Bremer Tageblatt und General-Anzeiger vom Dienstag den 20. Septbr., schreibt: Das Lyra-Zither-Konzert, das Fräulein Böck gestern mit ihren Schülern und Schülerinnen in den Zentralhallen veranstaltet hatte, hatte trotz der frühen Stunde und des herrlichen Sonnenscheins draußen doch eine recht ansehnliche Zuhörerschaft herbeigezogen. In der Hauptsache allerdings wohl Verwandte und Bekannte der kleinen Virtuosen, die Interesse an deren öffentlichem Auftreten nahmen. Das Interesse war jedoch nicht nur bei näheren Beziehungen zu den kleinen Künstlern gerechtfertigt, auch der, dem nicht freundschaftlich-nur das Urteil beeinflusste, mußte staunen, daß es möglich war, in so kurzer Zeit (die Lyra-Lernen besteht erst seit ca. einem Jahr und die Zöglinge sind teilweise noch kaum sechs Monate unterrichtet) so ausgezeichnete Leistungen bei einer so großen Zahl von Schülern der verschiedensten Altersstufen zu erzielen. Geradezu einzigartig war es, daß das Zusammenspiel von bis zu 70 Schülern ohne irgend eine erkennbare Direktion, an Präzision nichts zu wünschen übrig ließ. Daß es dem Konzert, das einen vollen Erfolg des neuen Instrumentes bedeutete, ein Beifall nicht fehlen würde, ließ sich wohl voraussehen, doch übertraf es bei weitem die Erwartungen und begeisterte sich von Stadt zu Stadt. Besonders hervorzuheben ist wohl die Einlage der sechsjährigen Sophie Gidhoff, die nach sechsmonatlichem Unterricht das Instrument schon so gut beherrschte, daß man sich an ihrem Vortrag wohl erfreuen konnte und der stürmische Applaus, mit dem die Zuhörer die kleine Musikantin wieder und wieder vor die Kampe riefen, wohl bezeichnend war. Ein paar hübsche Gesangsstücke, von 22 Schülerinnen gesungen, trümmerte „Die Heimat“ und einige Lieder, die Fräulein Böck vortrug, fanden gleichfalls Anklang. Ein reizendes kleines Lustspiel „Der Weg durchs Fenster“, das recht flott gespielt wurde, und zum Schluß ein Ball vervollständigten das Programm des genussreichen Abends.

Saiten, Reparatur und Stimmen für ein ganzes Jahr frei.

Lyra-Zither-Schule,

Wilhelmshaven, Börsenstrasse 22 I.

Im Radikal-Ausverkauf

wegen gänzlicher Auflösung des Hauptgeschäfts:

Mehrere Hundert Reste aller Art.

Kleiderstoff-Reste, passend für Blusen, Kleiderrocke, auch für Konfirmanten.

Sammet-Reste, passend für Blusen und Kinderkleidchen, **Schürzenstoff-Reste**, **Wäsche-Reste**, **Belour-Reste**.

Seidenstoff-Reste, passend für Blusen und Besätze. **Gardinen-Reste**, **Kongreßstoff-Reste** u. u. werden zu

spottbilligen Preisen abgegeben.

S. Schimilowitz.

Zu vermieten eine drei- oder eine vierzimm. Etagenwohnung mit Keller u. Stall 1. April.
Aug. Euker, Peterstr. 98.

Zu vermieten zum 1. April zwei schöne Manjardementwohnungen.
Willy. Freese, Peterstr. 35.

Banter Konsum-Verein

c. G. m. b. H., Bant.

Die geehrten Mitglieder werden dringend ersucht monatlich die kleinen Marken gegen große in den Verkaufsstellen umzutauschen.
Der Vorstand.

Deutscher Holzarbeiter-Verband
(Zahlstelle Bant-Wilhelmshaven.)
Der **Arbeitsnachweis** der Holzarbeiter befindet sich in der „Wache“ zu Bant.
Arbeit wird nachgefragt:
Montags von 7 bis 8 Uhr abends,
Sonntags von 10 bis 11 Uhr vorm.
Genell. Wünsche sind an **Thodor Peinemers**, Bant, Peterstraße 62, zu richten. **Die Ortsverwaltung.**

Generalversammlung

der Mitglieder des
Oldenburger Konsumvereins
c. G. m. b. H.
am

Sonntag den 18. Febr. d. J.,
abends 8 Uhr,
im **Doob'schen Etablissement** zu
Oldenburg.

- Tagesordnung —
1. Mitteilung der Rechnung für die 2. Geschäftsperiode 1904.
 2. Genehmigung der Bilanz.
 3. Beschlußfassung über die Gewinnverteilung.
 4. Entlastung des Vorstandes.
 5. Mitteilung des Berichtes des Vorstandes über die seitige Geschäftsführung und der Einrichtungen des Vereins.
 6. Neubestimmung des Schriftführers, welchen sämtliche des Vereins beauftragten Vorstände und Sparenlagen nicht überschreiten dürfen.
 7. Wahl eines Vorstandes mit dem Zweck der Fortsetzung der Tätigkeit für das nächste Jahr.
 8. Wahl von 3 Aufsichtsratsmitgliedern.
- Nur Mitglieder, die sich durch ihr Mitgliedsbuch legitimieren, haben Zutritt.
Der Ausschlußrat
des **Oldenburger Konsumvereins**,
c. G. m. b. H.

Einige Damen- und Herren-
Maskenanzüge
billig zu verkaufen.
Gerhard Euker,
Schillerstraße 1.

Der Atheist.

Illustrierte Wochenchrift
für Volksaufklärung.
Herausgegeben von Konrad Böhmer
in Nürnberg.
Abonnementpreis vierteljähr. 90 Pf.
Zu beziehen durch
Georg Buddenberg,
Buchhandlung und Folienverlag,
Bant, Peterstraße 30.

Für Zahnleidende

bin ich an Wochentagen nachm.
von 1—8 Uhr, an Sonntagen
von 8—9 1/2 Uhr vormittags und
von 2—4 Uhr nachm. zu sprechen.
A. Krusenberg,
Marktstraße 30.

Die neuerdante

Bant-Wilb. Dampf-Waschanstalt
mit elektrischem Betriebe
sucht für Anfang März ca. 10 bis
15 junge Mädchen für die Fein-
plätterei. Desgleichen können junge
Mädchen unter günstigen Bedingungen
und unter sachmännlicher Leitung einen
Schulkursus bei Beginn des Betriebes
antreten. Anmeldungen nimmt schon
jetzt auf dem Neubau der Dampf-Wasch-
anstalt, Genossenschaftstraße 63, der
denselbst anwesende Wäschemeister **Herr**
Ottmanns entgegen.

Gummi-Unterlagen- Reste

Itets vorräthig bei
B. F. Kuhlmann,
Bismarckstraße 17.